

Ferientage auf dem Campus



Tischlaternen basteln, bouldern oder eine Vorlesung über Wölfe, das alles ist nur ein kleiner Teil der abwechslungsreichen Herbstferienbetreuung an der Universität Siegen.

Die Vorlesungszeit hat begonnen – aber für 56 Kinder zwischen 6 und 14 Jahren ist der Campus zum Ferienort geworden. Denn wie auch in den vergangenen Jahren, bietet das Gleichstellungsbüro der Universität Siegen eine Herbstferienbetreuung für Kinder von Beschäftigten und Studierenden an, wobei diese zum ersten Mal beide Ferienwochen umfasst.

Die Kinder werden täglich von 7.45- 16.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Siegerland-Kollegs betreut, das bunte und abwechslungsreiche Programm wurde von fünf engagierten Studentinnen und Studenten der Sozialen Arbeit und des Lehramts sowie der Koordinatorin der Ferienbetreuung, Lisa Dickel, zusammengestellt.

Zu den Programmpunkten gehörte ein Besuch in der [OASE-Lernwerkstatt](#). Dort hatten die Kinder die Möglichkeit, unterschiedliche Handwerkstechniken wie zum Beispiel das Drucken und das Nähen, oder aber auch verschiedene Musikinstrumente frei auszuprobieren. Aus der Reihe der „[Kinderuni](#)“ haben sich die Kinder am vergangenen Mittwoch im Gelben Hörsaal der Universität einen Vortrag zum Thema „Wölfe“ angehört. Frau Prof. Dr. Witte ging zusammen mit den Kindern unter anderem den Fragen nach: „Woran erkennt man einen Wolf?“ „Was fressen Wölfe?“ oder „Wie verhalte ich mich, wenn ich im Wald auf einen Wolf treffe?“ Die Kinder verfolgten den Vortrag mit großem Interesse und brachten sich eifrig mit Beiträgen selbst ein.

Des Weiteren standen auf dem Programm unterschiedliche Bastelangebote, wie das Gestalten von herbstlichen Tischlaternen, oder eines riesigen Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiels. Es wurde Kuchen gebacken und Traubengelee selbst eingekocht. Eine Schnitzeljagd über den Campus, der Besuch der Boulderhalle in Weidenau sowie die Nutzung der Haardter Berg Turnhalle brachten auch immer Bewegung in die Ferienbetreuung.

In der laufenden Woche stehen noch weitere spannende Workshops auf dem Programm, wie zum Beispiel der Bau eines Drachens, ein Schattentheater oder Experimentieren.